



Malteser

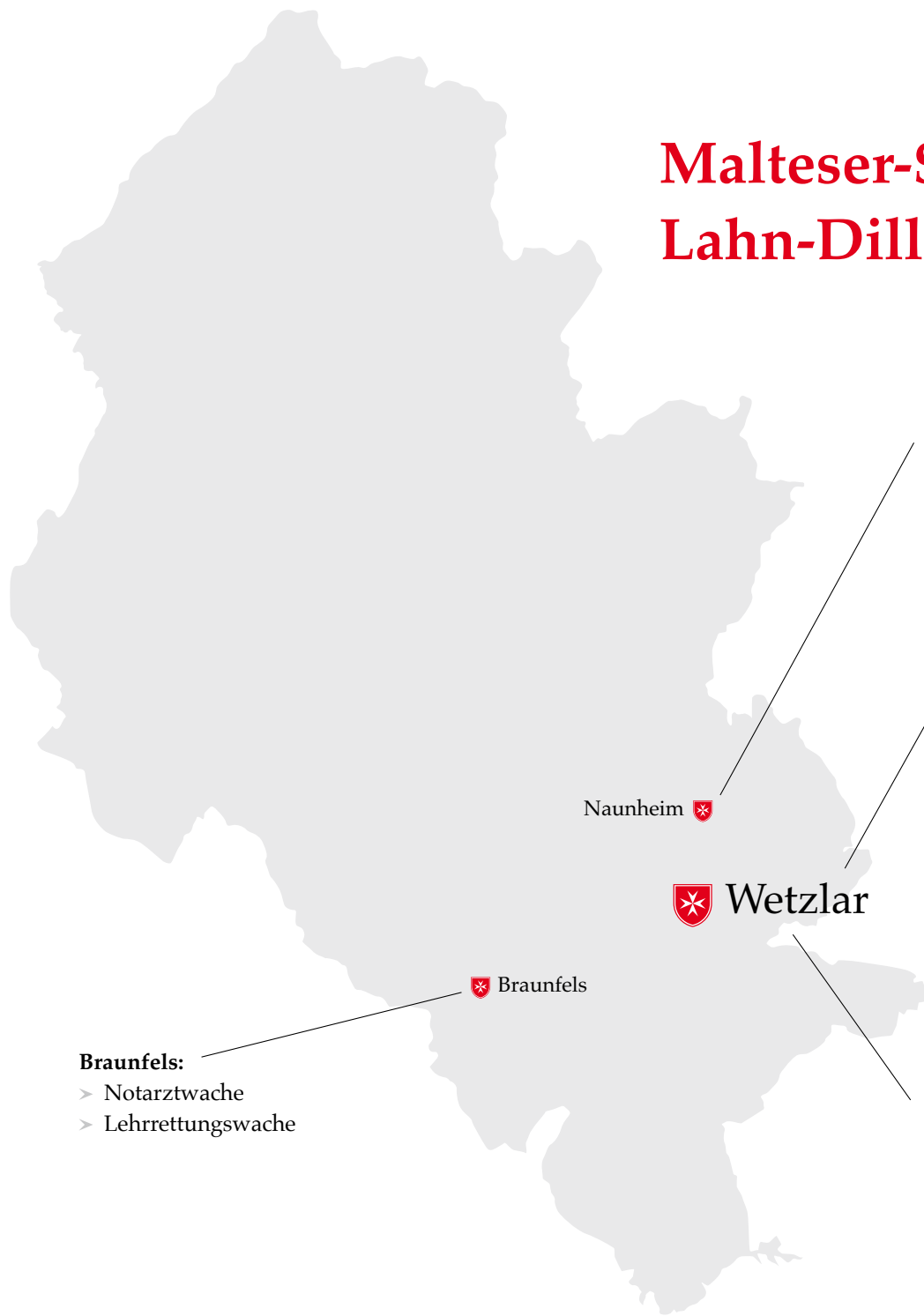
...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis

Jahresbericht 2025



Malteser-Standorte im Lahn-Dill-Kreis




Wetzlar-Naunheim:
> Lehrrettungswache

**Wetzlar,
Franz-Langsdorf-Platz 1**
> Bildungszentrum
Rettungsdienst

Naunheim

 **Wetzlar**

 Braunfels

Braunfels:
> Notarzwache
> Lehrrettungswache

**Kreis- und Stadtgeschäftsstelle
Lahn-Dill/Wetzlar,
Christian-Kremp-Straße 17**
> Erste-Hilfe-Ausbildung
> Notfallvorsorge
> Sanitätsdienst
> Auslandsdienst
> Menüservice
> Herzenswunsch-Krankenwagen
> Besuchs- und Begleitungsdienst
> Hausnotruf
> Hilfe für Menschen mit
Beeinträchtigungen
> Altkleider
> Malteser Jugend
> Schulsanitätsdienst

Mitgliederstand 2025

Ordentliche Mitglieder	472
Fördermitglieder	4.507
Summe	4.979



Inhalt *Jahresbericht 2025*

Grußworte

- 4 Kreis- und Stadtbeauftragter
Boris Falkenberg
- 5 Oberbürgermeister
Manfred Wagner

Notfallvorsorge

- 6 Sanitätsdienst
- 7 Katastrophenschutz
- 8 Rettungsdienst

Ausbildung

- 9 Bildungszentrum Rettungsdienst
- 10 Erste-Hilfe-Ausbildung

Jugendarbeit

- 12 Schulsanitätsdienst
- 13 Jugend

Soziales Ehrenamt

- 14 Herzenswunsch-Krankswagen
- 16 Besuchs- und Begleitungsdienst
- 17 Integrationsdienst

Sozialunternehmerische Dienste

- 18 Menüservice
- 19 Hausnotruf
- 20 Hilfe für Menschen mit
Beeinträchtigungen
- 21 Altkleidersammlung

- 22 Auslandsdienst
- 24 Spenden und fördern
- 26 Ansprechpartner Lahn-Dill-
Kreis

Malteser im Bistum Limburg

- 28 Standorte
- 29 Ansprechpartner

- 23 Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, Ihnen unseren Jahresbericht 2025 vorstellen zu dürfen. Dieses Jahr war erneut geprägt von großen gesellschaftlichen und globalen Herausforderungen. Gerade in solchen Zeiten ist unser Auftrag, Menschen in Not zu helfen, wichtiger denn je.



Eine große Veränderung war die Einstellung unserer Integrationsarbeit. Aufgrund des Wegfalls öffentlicher Mittel konnten wir diesen Dienst leider nicht fortführen. Dennoch bleibt unser Engagement für Menschen am Rand der Gesellschaft ungebrochen. Wir haben unsere Kräfte auf andere wichtige Bereiche konzentriert, um weiterhin dort zu helfen, wo Hilfe auch dringend gebraucht wird.

Besonders stolz sind wir auf die großartige Arbeit unserer Helfenden im Katastrophenschutz. Die Zahl der Einsätze ist deutlich gestiegen – ob bei Bränden oder medizinischen Notfällen. Unsere Ehrenamtlichen haben im Sanitätsdienst, in der Betreuung und in der Technik unverzichtbare Arbeit geleistet. Durch regelmäßige Aus- und Fortbildungen sind wir heute noch besser vorbereitet, um im Ernstfall schnell und zuverlässig helfen zu können.

Auch unsere sozialen Dienste haben sich weiterentwickelt: Besuchs- und Begleitdienste, Fahrdienste und die Unterstützung älterer Menschen sind ein wichtiger Teil unseres Engagements. Gerade in Zeiten zunehmender Vereinsamung leisten unsere Helfenden einen unschätzbaren Beitrag für das Miteinander in unserer Region.

An dieser Stelle möchte ich allen Helfenden, Mitarbeitenden und Unterstützenden von Herzen danken. Ihr Einsatz, Ihre Zeit und Ihre Leidenschaft machen den Unterschied – Tag für Tag. Ohne Sie wäre unsere Arbeit nicht möglich.

Für die Zukunft wollen wir unsere Strukturen weiter stärken, die persönliche Resilienz unserer Helfenden fördern und neue Wege gehen, um Menschen in Not zu erreichen. Als Malteser bleiben wir unserem christlichen Auftrag treu: Hoffnung geben, wo andere verzweifeln, und Nächstenliebe leben – gerade in Krisenzeiten.

Wenn Sie sich fragen, ob Sie selbst etwas bewirken können: Ja, Sie können! Werden Sie Teil unseres Teams und erleben Sie, wie erfüllend es ist, Menschen in schwierigen Situationen beizustehen. Jede helfende Hand macht einen Unterschied – und wir freuen uns über jede neue Unterstützung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam können wir auch in Zukunft positive Veränderungen bewirken und Menschen in Not beistehen.

Mit herzlichen Grüßen,

A handwritten signature in green ink, consisting of stylized initials 'BF'.

Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Malteser,

Wer auf die Tätigkeitsfelder der Malteser in Wetzlar blickt, dem fällt sofort auf, wie breit diese Hilfsorganisation aufgestellt ist. Neben dem „Kerngeschäft“ wie Rettungsdienst, Erste-Hilfe-Ausbildung, Katastrophenschutz oder Sanitätsdienst, sind die Malteser in Wetzlar auf etlichen weiteren Feldern aktiv wie Hausnotruf, Menüservice, Besuchsdienst, Altkleidersammlung bis hin zu Auslandseinsätzen und besonderen Angeboten wie dem „Herzenswunsch-Krankenwagen“. Auch die Arbeit in Schulen und mit Kindern und Jugendlichen wird großgeschrieben.

Mit ihrer Zentrale und dem Ausbildungszentrum am Hörnsheimer Eck sowie dem Standort im Haus der Prävention in der Altstadt und der Rettungswache in Naunheim sind die Malteser in dieser Stadt so präsent wie sonst kaum eine andere Hilfsorganisation.

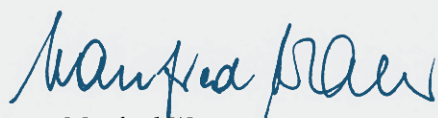
Ein besonderer Höhepunkt des Jahres 2025 war die Fotoausstellung „Stimme zeigen im Alter“ mit Porträts von Senioren aus Wetzlarer Altenzentren. Diese Wanderausstellung ist auf breites Interesse gestoßen und hat viele Menschen in Wetzlar mit den eindrucksvollen Porträtfotos von Mohamad Osman und den dazugehörigen Lebensgeschichten berührt.

Die Malteser Wetzlar können auf ein Jahr engagierter Hilfeleistungen zurückblicken, was der Jahresbericht 2025 eindrucksvoll dokumentiert.

Mein Dank gilt allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Malteser Wetzlar für ihren vielfältigen und beherzten Dienst am Nächsten.

Ich freue mich auch im Jahr 2026 auf das segensreiche Engagement der Malteser in unserer Stadt.

Mit besten Grüßen



Manfred Wagner
Oberbürgermeister



Foto: Manfred Wagner,
Stadt Wetzlar

Sanitätsdienst

Immer da

Unsere Ehrenamtlichen im Sanitätsdienst waren wieder bei zahlreichen Großveranstaltungen zuverlässig im Einsatz und sorgten für die medizinische Sicherheit der Besucherinnen und Besucher. Ein zentraler Schwerpunkt war erneut die Buderus Arena Wetzlar, in der wir Veranstaltungen der HSG Wetzlar und des RSV Lahn-Dill ebenso absicherten wie Comedians und die Darts Gala.

Darüber hinaus begleiteten wir viele beliebte Events in der Region, darunter das Sommernachtsweinfest, das James Wood Festival, das Oktoberfest am Dutenhofener See, die Wetzlarer Festspiele sowie „Live am Dom“. Mit Fachkompetenz, Engagement und großem Teamgeist leisteten unsere Helfenden einen wichtigen Beitrag zu sicheren und gelungenen Veranstaltungen. Ihr Einsatz zeigt einmal mehr: Der Sanitätsdienst ist da, wenn er gebraucht wird.



Claudia Mattis

Referentin Sanitätsdienst

Telefon: 06441 9494-246

E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org



Auf einen Blick

- > 81 Helfende
- > 124 Dienste
- > 2.888 ehrenamtlich geleistete Stunden

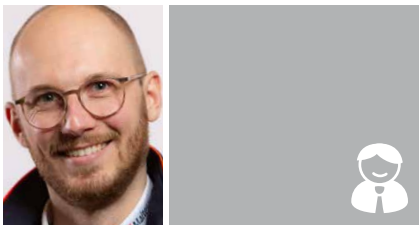
Katastrophenschutz

Für alles gewappnet



Im vergangenen Jahr rückten unsere Helfenden zu insgesamt sieben Einsätzen aus. Mit sechs Alarmierungen war dabei unser sog. Brand-Rettungswagen am häufigsten eingesetzt. Er kam insbesondere bei größeren feuerwehrtechnischen Schadenslagen zum Einsatz und stellte die medizinische Absicherung von Kräften der Feuerwehr und des Technischen Hilfswerks sicher. Zusätzlich wurde unser Einsatzleitwagen bei einem Ausfall des Digitalfunknetzes alarmiert, um über ein spezielles Funkverfahren ein Rückfallnetz zur Sicherstellung der Kommunikation aufzubauen.

Einen besonderen Schwerpunkt bildeten erneut unsere zahlreichen Ausbildungen und Übungen. Neben vielen kleineren theoretischen Ausbildungseinheiten waren wir an mehreren größeren Übungen beteiligt, darunter eine Übung mit 25 Verletzten, die gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Hüttenberg erfolgreich abgearbeitet wurde. Hervorzuheben ist insbesondere die KALDERA-Ü-Übung, bei der die Zusammenarbeit von Hilfsorganisationen, Rettungsdienst, Feuerwehr, Kliniken sowie Einheiten des Lahn-Dill-Kreises und dem Malteser Bildungszentrum realitätsnah erprobt wurde. An der samstäglichen Großübung beteiligten sich über 300 Einsatzkräfte.



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste

Telefon: 06441 9494-240

E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org

Aktuell werden unsere Einheiten Sanitätszug, Betreuungsstelle und Gerätewagen Rettungsdienst von insgesamt 81 engagierten, ehrenamtlichen Helfenden besetzt.

Rettungsdienst

24 Stunden am Tag – 365 Tage im Jahr



Der Rettungsdienst der Malteser im Lahn-Dill-Kreis war weiterhin rund um die Uhr für die Bürgerinnen und Bürger im Einsatz. Unsere Mitarbeitenden leisteten tagtäglich einen wichtigen Beitrag zur präklinischen Versorgung und stellten sich engagiert den vielfältigen Herausforderungen des Rettungsdienstalltags.

Unser Team besteht aktuell aus **27 Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern**, **45 Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitätern**, **15 Auszubildenden zum Notfallsanitäter**, **5 Freiwilligendienstleistenden** sowie **2 Verwaltungskräften**. Gemeinsam haben wir im Jahr 2025 insgesamt **10.736 Einsätze** bewältigt. Diese verteilten sich auf die Standorte wie folgt:

- > Notarztwache Braunfels: **1443 Einsätze**
- > Rettungswache Braunfels: **1879 Einsätze**
- > Rettungswache Naunheim: **7414 Einsätze**

An unseren 3 Standorten betreiben wir weiterhin **ein Notarzteinsatzfahrzeug**, **drei Rettungswagen** sowie **einen Notfall-Krankenwagen**. Eine wichtige Weiterentwicklung im Jahr 2025 war die vollständige Umsetzung des **24-Stunden-Betriebs an sieben Tagen in der Woche für alle unsere Fahrzeuge**. Damit stellen wir eine noch verlässlichere und flächendeckendere Notfallversorgung im Lahn-Dill-Kreis sicher.

Neben dem Einsatzgeschehen spielte auch das Miteinander innerhalb der Wache eine große Rolle. Im Rahmen gemeinsamer Wachen Events haben wir mit über **40 Mitarbeitenden** erfolgreich das **Deutsche Sportabzeichen** abgelegt. Darüber hinaus führte uns der diesjährige Wachenausflug zu einem besonderen Programmpunkt:

einem **Kochkurs**, der sich gezielt mit **alltagstauglichen und gesunden Rezepten für den Rettungsdienst** beschäftigte – praxisnah und mit direktem Nutzen für den Schichtdienst.

Zum Jahresende gab es neben den persönlichen Weihnachtsgeschenken für unsere Mitarbeitenden noch einen weiteren Grund zur Freude: **Ein neuer Notfall-Krankenwagen (N-KTW) konnte als zusätzliches „Weihnachtsgeschenk“ in Dienst gestellt werden**. Damit wurde unsere Fahrzeugflotte sinnvoll ergänzt und die Einsatzbereitschaft weiter gestärkt.

Wir blicken auf ein arbeitsreiches, aber auch gemeinschaftlich starkes Jahr 2025 zurück. Mit einem engagierten Team, moderner Ausstattung und dem klaren Anspruch, jederzeit zuverlässig Hilfe zu leisten, sehen wir den kommenden Aufgaben und Herausforderungen mit Zuversicht entgegen.



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst

Telefon: 06441 9494-230

E-Mail: rdhe-rdl-west@malteser.org

Bildungszentrum Rettungsdienst

Für Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland/Baden-Württemberg

Seit Ende 2004 hat das Malteser Bildungszentrum Rettungsdienst mit seiner Berufsfachschule Rettungsdienst seinen Sitz in Wetzlar. Was als kleine Schulungsstätte begann, ist inzwischen zur größten Berufsfachschule Rettungsdienst der Malteser in Deutschland geworden. Von Wetzlar aus wird nicht nur die hier ansässige Berufsfachschule geleitet, auch die Rettungsdienstschulen in Ludwigshafen und Trier in Rheinland-Pfalz und die Rettungsdienstschulen am Standort Korntal bei Stuttgart sowie Freiburg in Baden-Württemberg werden von Wetzlar aus administrativ geführt. Seit Anfang 2025 hat die Rettungsdienstschule Rüsselsheim ihren Schulbetrieb aufgenommen. Außerdem ist am Standort Wetzlar auch das Simulationszentrum angesiedelt, die Teilnehmenden an den regelmäßig stattfindenden Simulationstrainings kommen aus ganz Deutschland nach Wetzlar.

Die Schüler/innen – aktuell befinden sich allein in Wetzlar 184 angehende Notfallsanitäter/innen in der dreijährigen Berufsausbildung – finden ebenso wie die jährlich über 80 angehenden Rettungssanitäter/innen im Bildungszentrum am Franz-Langsdorf-Platz 1 optimale Bedingungen für eine hochwertige Ausbildung vor. Übrigens: besonders

stolz ist das Bildungszentrum darauf, dass auch viele andere Hilfsorganisationen und Rettungsdienste – vor allem des Roten Kreuzes – dem Team des Bildungszentrum Rettungsdienst ihr Vertrauen schenken und ihre Mitarbeitenden in enger Kooperation zwischen eigenen Praxisanleitungen und den Lehrkräften der Berufsfachschule ausbilden.

Neben der Ausbildung für den Rettungsdienst ist das Bildungszentrum aber auch noch in anderen Bereichen aktiv: Pädagogische Begleitung von Freiwilligendienstleistenden in HRS und Baden-Württemberg; Forschungsprojekte (www.bz-rd.de/forschung). Gemeinsam mit Malteser International die Hilfe beim Aufbau des Rettungsdienstes im afrikanischen Uganda sowie ein weiteres Projekt gemeinsam mit ITLS Germany e.V. bei der Einführung eines Systems zur Versorgung von Traumapatienten in Namibia.

Informationen zur Notfallsanitäter-Ausbildung:

www.malteser-rettungsdienst.de oder
www.bildungszentrum-rettungsdienst.de Claus Kemp



Claus Kemp

Bezirksgeschäftsführer

Bildungszentrum Rettungsdienst

Telefon: 0800 090 30 60

E-Mail: info@bildungszentrum-rettungsdienst.de

Auf einen Blick

- > Notfallsanitäter/innen mit Ausbildungsbeginn im Jahrgang 2025: 193, davon 63 in Wetzlar
- > Rettungssanitäter/innen mit Qualifizierungsbeginn im Jahr 2025: 314, davon 83 in Wetzlar
- > Mitarbeitende: Insgesamt 60, davon 32 an den Rettungsdienstschulen Wetzlar und Rüsselsheim in Hessen sowie dem Simulationszentrum, 11 an den Rettungsdienstschulen Ludwigshafen und Trier in Rheinland-Pfalz, 14 Mitarbeitende an den Rettungsdienstschulen in Korntal und Freiburg in Baden-Württemberg sowie 3 Sozialpädagogen in der Begleitung von Freiwilligendienstleistenden



Erste-Hilfe- Ausbildung

Helfen? Kann jeder!

Wir beweisen es.

Notfälle kann man nicht planen – und genau deshalb ist es so wichtig, vorbereitet zu sein.

Erste-Hilfe-Wissen bleibt nur dann wirklich abrufbar, wenn es regelmäßig geübt wird. Deshalb empfehlen wir, die eigenen Kenntnisse etwa alle zwei Jahre aufzufrischen. So wird aus der Theorie sicheres und entschlossenes Handeln.

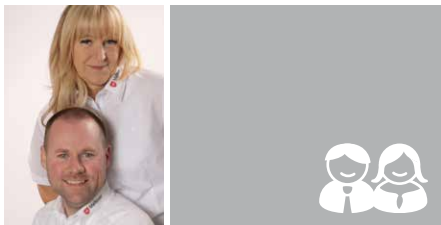
Ob der Klassiker für den Führerschein, für betriebliche Ersthelfer, ein Kinder-Notfall-Kurs für den Familienalltag oder „einfach mal wieder so“ – **ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich immer und für alle.**

Jede Situation stellt andere Anforderungen, doch das Ziel bleibt gleich: ruhig bleiben, richtig reagieren und im entscheidenden Moment helfen können. Genau darauf bereiten wir in unseren Kursen gezielt vor.

Unsere Ausbilder/innen setzen auf praxisnahe Übungen, klare Anleitungen und eine offene Lernatmosphäre, in der jede Frage willkommen ist. Unser Anspruch ist es, Erste Hilfe verständlich und alltagsnah zu vermitteln – vom Absetzen des Notrufs bis zur lebensrettenden Sofortmaßnahme.

Auf einen Blick

- > 1.455 Teilnehmer/innen
- > 105 Erste-Hilfe-Aus- und -Fortbildungen
- > 15 Ausbilder/innen



Simon Adam und Monika Schwaderlapp
Leitung Ausbildung

Telefon: 06441 9494-221

E-Mail: ausbildung-zwetzlar@malteser.org



[Hier gelangen
Sie direkt zur
Übersicht
unserer Kurse](#)





Schulsanitätsdienst

Handlungskompetenzen schon früh vermitteln



Der Schulsanitätsdienst blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Insgesamt konnten unsere elf Partnerschulen an über 40 Vor-Ort Terminen besucht und unterstützt werden. Dies reichte von der Vorstellung eines Rettungswagens bis hin zur Prüfungsabnahme von angehenden Schulsanitäter/innen.

Am 26. April waren alle Schulsanitäter/innen an unser Malteserzentrum zu einem Aktionstag eingeladen. An sieben Stationen konnte mitgemacht werden, um die Malteser besser kennenzulernen. Nach einer Stärkung mit Pizza gab es eine Übung mit dem Katastrophenschutz, bei der die Jugendlichen involviert waren. Insgesamt ein sehr erfolgreicher und Freude bringender Tag.

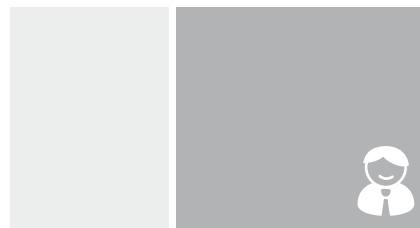
Weitere Highlights waren der Besuch des Fachtag Schulsanitätsdienst in Kirchheimbolanden, sowie die Gründung unserer „Katastrophenschutz-Jugendeinheit“ gemeinsam mit der Malteserjugend.

Kooperierende Schulen:

- > Johannes-Gutenberg-Schule, Ehringshausen
- > Lahntalschule, Lahnau
- > Eichendorffschule, Wetzlar
- > Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
- > Comenius Schule, Herborn
- > Johann-von-Nassau-Schule, Dillenburg
- > Gesamtschule Solms
- > Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar
- > Grundschule Aßlar
- > Gesamtschule Gleiberger Land, Wettenberg
- > Carl-Kellner-Schule, Braunfels

Auf einen Blick

Aktive Schulsanitäter/innen: 163



Maximilian Benner

Leiter Schulsanitätsdienste

Telefon: 06441 9494-248

E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org

Jugend

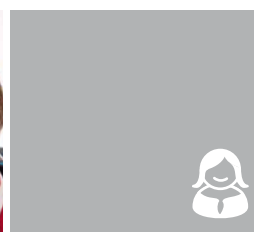
Interesse wecken – Nachwuchs gewinnen



Der Schwerpunkt der Jugendgruppe der Malteser Jugend lag in diesem Jahr auf dem altersgerechten Kennenlernen des Katastrophenschutzes. Welche Einheiten greifen ineinander, wie funktioniert die Sichtung am Behandlungsplatz, welches Material steht zur Verfügung und wie setze ich es richtig ein. Die Jugendlichen erwerben erste wichtige Kenntnisse und ein Grundstein für das weiterführende Engagement im Erwachsenenverband wird gelegt.

Die Kindergruppe führte eine gemeinschaftliche Aktion mit dem Besuchsdienst durch. Dabei bastelten die Kinder im Rahmen der Gruppenstunden Sterne für die Bewohner verschiedener Senioreneinrichtungen, die von unserem Besuchs- und Begleitungsdienst regelmäßig besucht werden. In der Adventszeit besuchten die Kinder die Bewohner /innen und überreichten die Bastelarbeiten. Sowohl die Kinder als auch die Senior /innen hatten dabei sichtlich Spaß.

Das Jahr schloss mit einer gemeinsamen Gruppenstunde beider Altersstufen auf der Rettungswache in Naunheim ab.



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin

Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

Gruppenstunde montags
17:30 – 19:00 Uhr
Kindergruppe: ungerade Kalenderwochen
Jugendgruppe: gerade Kalenderwochen



Herzenswunsch-Krankenkraftwagen

Den letzten Wunsch erfüllen



Auch im Jahr 2025 erreichten den Herzenswunsch-Krankenkraftwagen (HWK) erneut zahlreiche Anfragen für eine Herzenswunschfahrt. Mehrere dieser Wünsche konnten erfüllt werden und ermöglichten den Gästen besondere Momente, die zugleich Angehörigen und Freunden bleibende Erinnerungen schenkten. Zu den begleiteten Fahrten zählten unter anderem der Besuch eines fünfjährigen Mädchens mit Hirntumor im Kölner Zoo, um ihr geliebtes Nilpferd „Albert“ noch einmal zu sehen, der Stadionbesuch eines 52-jährigen Gastes mit einer neurodegenerativen Erkrankung bei Eintracht Frankfurt sowie die Teilnahme eines 59-jährigen Vaters an der Hochzeit seines ältesten Sohnes.

Um die Begleitung in unterschiedlichen Situationen fachlich sicher und einfühlsam zu gestalten, legte das HWK-Team auch 2025 großen Wert auf Fortbildung und Teamentwicklung. Dazu gehörten eine gemeinsame Exkursion in das Museum für Sepulkralkultur in Kassel, die Teilnahme an der Schulung „Letzte Hilfe“ sowie eine speziell organisierte Stadtführung mit dem Wunsch-erfüller Wolfgang.

Die Umsetzung des Dienstes ist maßgeblich durch Spenden möglich. Im vergangenen Jahr wurde der HWK von zahlreichen Einzelspenderinnen und Einzelspendern über die Spendenaktionsseite unterstützt. Weitere Beiträge kamen durch Vorstellungsveranstaltungen des HWK an der Agnes Karll Pflegeschule Frankfurt, durch die Damen des Damengolf Golfclub Schloss Braunfels sowie durch die Sparkasse Wetzlar. Zum Jahresende war die Koordinatorin Manuela Jakob zudem als Glücksfee bei der Auslosung des Adventskalenders der Lady Lions Charlotte Buff Wetzlar eingebunden. Der Erlös des Kalenderverkaufs wird traditionell an soziale Projekte gespendet und kam in diesem Jahr unter anderem dem HWK der Malteser in Wetzlar zugute.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein wurde Ende 2025 erreicht: Das lang erwartete eigene Fahrzeug für den Dienst konnte angeschafft werden. Nach Abschluss der Ausstattung und Beklebung ist geplant, den Wagen im Frühjahr 2026 nach Segnung sowie der Amtseinführung des Schirmherrn in Dienst zu stellen.

Auch die Qualifizierung des Teams wurde weiter voran gebracht. Von den insgesamt elf Helferinnen und Helfern fehlte vier Personen noch die spezielle HWK-Schulung, die im November von allen Teilnehmenden erfolgreich abgeschlossen werden konnte.



Manuela Jakob

Koordinatorin Herzenswunsch-Krankenkraftwagen

Telefon: 06441 9494-277

E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org



< [Spenden für den Herzenswunsch-Krankenkraftwagen](#)

Besuchs- und Begleitungsdienst mit und ohne Hund

Gemeinsam statt einsam

Im Jahre 2025 hat unser Besuchs- und Begleitdienst (BBD) wieder drei neue Ehrenamtliche gewinnen können.

Die neuen Helfenden schlossen im Jahr 2025 erfolgreich ihre Ausbildung ab und sammeln mit Beginn des neuen Jahres erste Erfahrungen in Einsätzen.

Die Teams ob mit oder ohne Hund besuchen regelmäßig Seniorinnen und Senioren, entweder in Pflegeeinrichtungen, Tagesstätten oder in ihren Wohnungen.

Unser Engagement zielt darauf ab, die Einsamkeit im Alter zu bekämpfen. Mehr als jeder fünfte Mensch über 75 Jahre ist betroffen, und bei den gesundheitlich eingeschränkten Personen fühlen sich über 40% regelmäßig einsam, wie eine aktuelle Studie zeigt. Unser eigenes Erleben, kann dies durch regelmäßig eingehende Anfragen nach Besuchen bestätigen.



Christa Treiber

Besuchs- und Begleitungsdienst

Telefon: 06441 9494-200

E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Foto: Marjann Teskera

Auf einen Blick

- > 13 BBD-Teams davon 7 mit Hund
- > 696 Einsatzstunden



Foto: Sirenlomb

Integrationslotsen

Orientierung geben in bewegten Zeiten – Es war einmal...

Das Jahr 2025 stand für den Integrationsdienst im Lahn-Dill-Kreis im Zeichen des Wandels. Die ökonomischen Rahmenbedingungen hatten sich spürbar verändert und stellten unsere Arbeit vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig zeigte sich, wie wichtig verlässliche Strukturen, engagierte Ehrenamtliche und tragfähige Projekte für eine gelingende Integration waren. Während wir bereits den Blick auf 2026 richteten, in dem eine grundlegende Neuausrichtung unserer Angebote notwendig wurde, setzten wir im Jahr 2025 bewusst auf Stabilität, Qualität und Nähe zu den Menschen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stand 2025 ein Projekt, das sich bereits im Vorjahr als besonders wirkungsvoll erwiesen hatte: der Konversationskurs in der Stadtbibliothek Wetzlar. Er entwickelte sich zu einem echten Leuchtturmprojekt. Der Kurs war weit mehr als ein Sprachlernangebot – er wurde zu einem Ort der Begegnung, des Miteinanders und des Ankommens. In der offenen Atmosphäre der Bibliothek fanden Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen, um miteinander zu sprechen, voneinander zu lernen und Vertrauen in ihre eigenen sprachlichen Fähigkeiten zu gewinnen. Viele Teilnehmende berichteten, dass sie hier zum ersten Mal das Gefühl hatten, wirklich verstanden zu werden. Solche Momente machten deutlich, wie Integration gelingen konnte: durch echte Begegnung, durch Geduld und durch Räume, in denen Menschen sich sicher fühlten.

Mit Unterstützung eines engagierten Teams von Integrationslotsinnen und -lotsen begleiteten wir auch 2025 zahlreiche Geflüchtete und Schutzsuchende auf ihrem Weg in ein selbstständiges Leben. Die Ehrenamtlichen leisteten dabei unverzichtbare Arbeit – sei es bei Behördengängen,

im Alltag, beim Erlernen der Sprache oder in herausfordernden persönlichen Situationen. Ihr Einsatz schuf Orientierung und stärkte das Vertrauen der Menschen, die bei uns eine neue Heimat suchten.

Durch den Wegfall verschiedener, öffentlicher Fördergelder ist es uns leider nicht mehr möglich, diesen wertvollen Dienst weiterhin zu betreiben. Aus diesem Grund musste das Angebot der Integrationslotsen zum 31.12.2025 eingestellt werden.



Alexander Jakob
Ehrenamtlicher Geschäftsführer

Telefon: 06441 9494-203

E-Mail: alexander.jakob@malteser.org





Menüservice

Genussvolle Mahlzeiten für jeden Tag

Essen weckt Erinnerungen und vermittelt ein Gefühl von zuhause. Wer denkt nicht gern an die Gerichte aus der Kindheit zurück? An den Nachtsch, der bei keinem Familienfest fehlen durfte, oder an das Lieblingsessen, das nur die Großmutter perfekt zubereiten konnte? Auf solche kulinarischen Freuden möchte man nur ungern verzichten – besonders dann nicht, wenn man selbst viele Jahre für die Familie gekocht und eigene Rezepte gepflegt hat. Gutes Essen bedeutet Lebensqualität. Denn schmeckt das Essen nicht, leidet oft auch die Stimmung.

Mit zunehmenden körperlichen Einschränkungen kann das tägliche Kochen jedoch zur Herausforderung werden. In solchen Fällen bietet unser Menüservice Seniorinnen und Senioren eine verlässliche Alternative. Täglich stehen fünf abwechslungsreiche Gerichte zur Auswahl – von klassischer Hausmannskost über vegetarische Speisen bis hin zu besonderen Menüs, etwa zu Feiertagen. Selbstverständlich gehören auch Diätgerichte für Allergiker oder Diabetiker zu unserem Angebot.

Wer unseren Menüservice einmal ausprobieren möchte, kann sich jederzeit an eine unserer Ansprechpartnerinnen wenden.



Andrea Potdevin

Menüservice

Telefon: 06441 9494-236

Fax: 06441 9494-290

E-Mail: mns-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

> 155.043 ausgelieferte Menüs

Hausnotruf

Zuhause ist es am schönsten

Dem Satz „Zuhause fühlt man sich am sichersten und wohlsten“ würden die meisten Menschen sicher zustimmen. Für Seniorinnen und Senioren gilt das ganz besonders. Denn wenn alltägliche Dinge nicht mehr ganz so leichtfallen und hin und wieder kleine Missgeschicke passieren, möchte man diese nicht sofort an die Große Glocke hängen.. Nicht jede Situation ist gleich ein Notfall, der den Rettungsdienst erfordert. Dennoch braucht man manchmal Unterstützung. Leben die eigenen Kinder weiter entfernt und ist man allein, kann schnell ein Gefühl der Hilflosigkeit entstehen. Genau hier setzen wir an.

Mit dem Hausnotrufknopf, den man entweder als Armband oder an einer Halskette trägt, können Seniorinnen und Senioren jederzeit und von überall in der Wohnung Kontakt zu unserer Hausnotrufzentrale aufnehmen. Dort kann direkt geschickt werden, wobei Hilfe benötigt wird. Je nach Situation schicken wir entweder einen unserer Mitarbeitenden oder den Rettungsdienst. Doch selbst wenn der Knopf gar nicht betätigt werden muss, vermittelt er ein beruhigendes Gefühl von Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Denn man weiß: Im Ernstfall ist schnelle Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt.



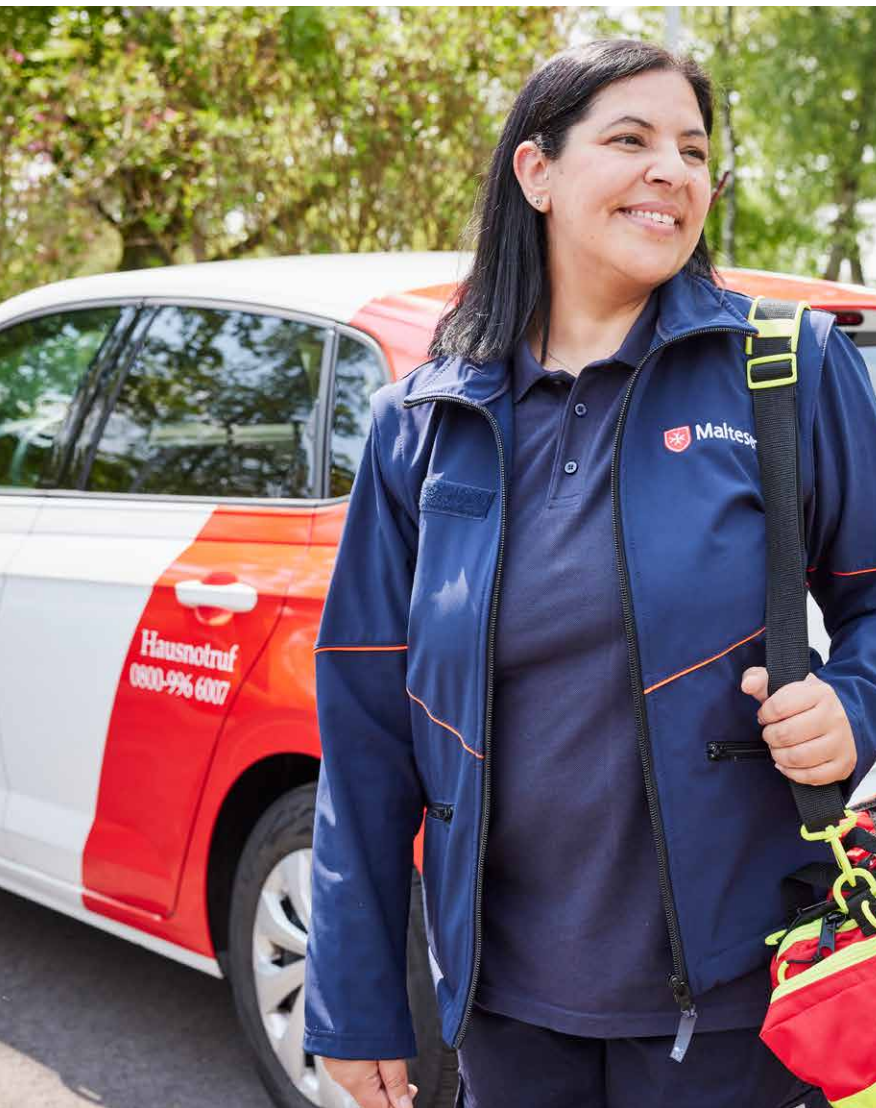
Patrick Weber
Hausnotruf

Telefon: 06441 9494-216

E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > Im Raum Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis nutzen derzeit 1.242 Kundinnen und Kunden den Hausnotruf der Malteser. Das durchschnittliche Alter der Nutzerinnen und Nutzer liegt bei 84 Jahren, die Mehrheit ist weiblich.
- > Der Malteser Hausnotruf wird deutschlandweit als Basistarif angeboten. Erfüllt man die Voraussetzungen, übernimmt die Pflegekasse hierfür monatlich 25,50 Euro. Zusätzlich steht im Altkreis Wetzlar ein Bereitschaftsdienst rund um die Uhr zur Verfügung.
- > 627 Einsätze des sozialen Hintergrunddienstes
- > 412 Einsätze des technischen Hintergrunddienstes



Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigungen

Den Schulalltag gemeinsam meistern

Kinder und Jugendliche mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, am Unterricht einer Regelschule teilzunehmen. Unterstützt wird dies unter anderem durch unseren Schulbegleitdienst. Unsere Mitarbeitenden, auch Schulbegleiter oder Teilhabeassistenten genannt, begleiten in der Regel einen Schüler individuell im Schulalltag. Dieses enge Betreuungsverhältnis schafft eine vertrauensvolle Basis und ermöglicht es, die Stärken und Herausforderungen des Kindes gezielt zu erkennen und angemessen darauf einzugehen.

Die Schulbegleiter stehen zudem in engem Austausch mit den Lehrkräften und stimmen die jeweiligen Unterstützungsmaßnahmen entsprechend dem individuellen Hilfebedarf ab. Die Hilfe beschränkt sich dabei nicht allein auf die Unterstützung im Unterricht, sondern umfasst auch die Förderung der sozialen Interaktion mit Mitschülerinnen und Mitschülern. Abhängig von der jeweiligen Beeinträchtigung fällt es den Kindern unterschiedlich schwer, Kontakte zu knüpfen oder sich in die Klassengemeinschaft einzufügen.

Ob Verhaltensauffälligkeiten, Sprachstörungen, Legasthenie, AD(H)S, das Down-Syndrom oder körperliche Einschränkungen vorliegen – unsere Mitarbeitenden suchen stets nach individuellen Lösungen, um die Integration in die Klassengemeinschaft zu unterstützen und gleichzeitig die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern. Dazu gehört auch, nur dann einzugreifen, wenn tatsächlich Hilfe erforderlich ist.

Die Finanzierung erfolgt über das „Zentrum für Beratung und Eingliederungshilfen“ (ZeBraH) des Lahn-Dill-Kreises. Für Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Wetzlar ist das städtische Jugendamt zuständig. Die Beantragung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten.

Sollten auch Sie den Eindruck haben, dass Ihr Kind evtl. eine Begleitung im Schulalltag benötigt, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir beraten Sie bereits im Vorfeld kostenlos und vertraulich bei allen Fragen hinsichtlich Antragstellung, Kostenübernahme und Durchführung der Teilhabeassistenz.



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistenz

Telefon: 06441 9494-208

E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 46 Schulen
- > 1 Kindergarten
- > 179 Schüler/innen
- > 159 Betreuungskräfte





Altkleidersammlung

Nachhaltige Ressourcennutzung

Altkleidercontainer bieten eine unkomplizierte Möglichkeit, nicht mehr benötigte Kleidung verantwortungsvoll weiterzugeben. Auch wenn nicht jedes Kleidungsstück direkt wieder tragbar ist, lässt sich ein Großteil sinnvoll verwerten. In Deutschland fallen jährlich über 750.000 Tonnen gebrauchte Kleidung an – eine wertvolle Ressource, die durch Recycling und Wiederverwendung aktiv zum Umweltschutz beitragen kann.

Im Lahn-Dill-Kreis standen in 2025 noch 89 Malteser-Kleiderspenden-Container zur Verfügung. Wir sind überzeugt, dass gut erhaltene Kleidung und Schuhe eine zweite Chance verdienen. Gemeinsam mit unserem Partnerunternehmen FWS stellen wir sicher, dass die gespendeten Textilien fachgerecht sortiert, wiederverwendet oder recycelt werden. So leisten Altkleider einen wichtigen Beitrag zur Schonung natürlicher Ressourcen.

Ein Teil der gesammelten Kleidung findet in Deutschland sowie in Ländern Osteuropas, Afrikas oder Lateinamerikas eine neue Nutzung. Weniger gut erhaltene Stücke werden zu Putzlappen oder zu Isoliermaterial für die Automobilindustrie weiterverarbeitet.

Auf einen Blick

- > 31 Container
- > 102 Tonnen im Jahr 2025

Der Markt für Altkleider ist seit 2025 besonders angespannt: Die Sortierung und Verwertung sind deutlich kostenintensiver geworden, was die Bedeutung hochwertiger Spenden und verlässlicher Sammelstrukturen weiter erhöht.

Leider konnten in 2025 die Erlöse nicht mehr die Kosten decken, so dass z. B. unsere Container in Wetzlar nicht weiter betrieben werden konnten. Damit fehlen uns wesentliche Finanzierungsbeiträge für unsere ehrenamtlichen und sozialen Projekte in Wetzlar und im gesamten Lahn-Dill-Kreis.



Alexander Jakob
Referent Altkleider

Telefon: 06441 9494-252

E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org

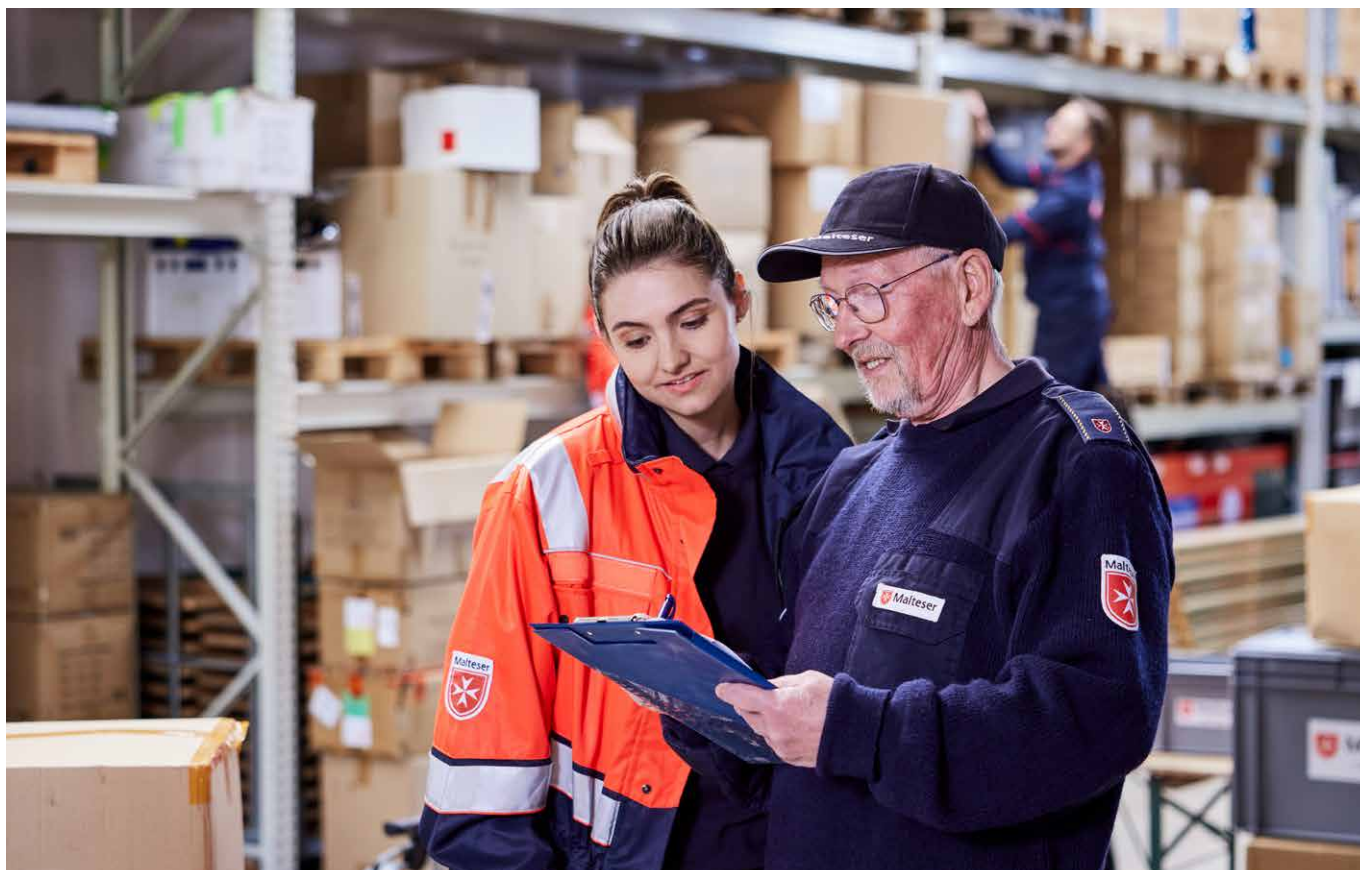


Foto: FUENFris/Lena Kirschner

Auslandsdienst

Unser Engagement transportiert Hoffnung und Hilfe

Der Auslandsdienst hat im vergangenen Jahr aufgrund der weltpolitischen Entwicklungen eine Phase der Zurückhaltung erlebt. Dennoch engagieren wir uns weiterhin entschlossen für internationale Hilfsprojekte. Seit mehr als zwei Jahrzehnten liegt unser Schwerpunkt auf der Unterstützung von Bosnien-Herzegowina – einem Land, das bis heute mit den langfristigen Folgen des Krieges ringt. Unsere Hilfe konzentriert sich vor allem auf die finanzielle Förderung lokaler Initiativen, soweit es unsere Ressourcen zulassen.

Im Jahr 2025 stand erneut unsere traditionelle Weihnachtsaktion „Aktion Hoffnungszeichen“ im Mittelpunkt. Die Kampagne wurde gezielt an die aktuellen Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst und leistete wertvolle Unterstützung in herausfordernden Zeiten.

Für das Jahr 2026 planen wir, unsere bestehenden Partnerschaften weiter auszubauen und durch klar definierte Projekte die Menschen in dieser strukturschwachen Region noch wirksamer zu unterstützen. Unsere Arbeit orientiert sich an vier zentralen Säulen: Begegnung,

Begleitung, Beschäftigung und Bildung. Ziel ist es, die Menschen vor Ort zu befähigen, ihre Zukunft selbstbestimmt zu gestalten.

Gleichzeitig setzen wir uns für den interkulturellen und interreligiösen Dialog zwischen den verschiedenen ethnischen Gruppen ein – ein wesentlicher Baustein für langfristige Stabilität und Frieden in der Region.



Horst Kasperski

Leiter Auslandsdienst

Telefon: 06441 9494-298

E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org

Impressum

Kontakt

Malteser Hilfsdienst
Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill
Christian-Kremp-Straße 17
35578 Wetzlar

Vi.S.d.P.: Michel Obert
Referent für Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit

Telefon: 06441 9494 - 0

Telefax: 06441 9494 - 294

E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org

Weitere Informationen zu den Maltesern
in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie
unter www.malteser-wetzlar.de.

Konzept, Redaktion, Text: Michel Obert, Boris Falkenberg

Gestaltung, Layout: Thomas Häfner

Fotos: Malteser, wenn nicht anders angegeben

Spenden und fördern

Wir benötigen Ihre Unterstützung!

Von A wie Ausbildung bis Z wie Zivil- und Katastrophenschutz – wir Malteser haben viel zu tun. Getreu unserem Leitspruch „... weil Nähe zählt“ sind wir für alle Menschen da:

- > in der Jugend
- > im Alter
- > in der Aus- und Fortbildung
- > im Notfall
- > in Krankheit und Trauer

Das Engagement unserer ehrenamtlichen Helfenden, wie sie es in diesem Jahresbericht vorgestellt bekommen haben, fußt auf dem Leitsatz der Malteser „Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“. Und es wird sichtbar durch zeitlich umfangreichen, hochmotivierten und mit viel Herzblut geleisteten Einsatz – zum Beispiel als Helfende bei Sanitätsdiensten, als Auszubildende in Erster Hilfe oder auch als Begleitende für Senioren.

Als gemeinnützige Hilfsorganisation mit langer Tradition stellen wir den Aspekt der christlichen Nächstenliebe und nicht etwa wirtschaftlichen Profit in das Zentrum unseres Engagements. Trotzdem entstehen Kosten – vor allem durch die Schulung unserer Ehrenamtlichen und die Anschaffung von Sachmitteln. Um unsere satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen zu können, sind wir deshalb auf Unterstützung angewiesen. Diese können Sie uns in Form von Spenden oder einer Fördermitgliedschaft geben.

Bei einer Spende geben Sie als Verwendungszweck den Dienst an, den Sie unterstützen möchten. Wenn Sie Ihre Spende nicht an einen Zweck binden, ermöglichen Sie es uns, das Geld dort einzusetzen, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Eine besondere und häufig gewählte Form der Spende ist die Anlass-Spende. Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Firmenjubiläum oder Weihnachtsfeier – die Anlässe, bei denen um Spenden statt Geschenke gebeten werden kann, sind vielfältig. Wir Malteser sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Sie können daher für Ihre Spende eine Bescheinigung erhalten, um diese zusammen mit der Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen.

Als Fördermitglied unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag Ihre Malteser vor Ort. Die kontinuierliche Spende verschafft uns Planungssicherheit und hilft uns, unseren Diensten eine längerfristige finanzielle Absicherung zu geben. Eine Fördermitgliedschaft ist ab 30 Euro im Jahr möglich. Sie können den Betrag und Zahlungsrhythmus selbst bestimmen. Die meisten Fördermitglieder bleiben uns über viele Jahre treu. So helfen Sie uns, unsere Aufgaben flächendeckend zu erfüllen – zum Beispiel in der Kinder- und Jugendarbeit, im Katastrophenschutz, in der Seniorenbetreuung und in der Flüchtlingshilfe.





Auf einen Blick:

- > Bankverbindung für Spenden
Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank
IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13
BIC/SWIFT: GENODED1PA7
- > Auf www.malteser-spenden.de
finden Sie ein Formular,
um Fördermitglied zu werden.

Ihre Ansprechpartner/-innen

Ehrenamtliche Dienste



Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: boris.falkenberg@malteser.org



Simon Adam und Monika Schwaderlapp
Leitung Ausbildung
Telefon: 06441 9494-221
E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



Prof. Dr. Helen Schneider
Stv. Stadtbeauftragte
Telefon: 06441 9494-201
E-Mail: helen.schneider@malteser.org



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin
Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org



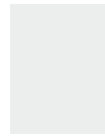
Thomas Debus
Stv. Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-260
E-Mail: thomas.debus@malteser.org



Alexander Jakob
Leiter Altkleider
Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org



Alexander Jakob
Ehrenamtlicher Geschäftsführer / Finanzkurator
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: alexander.jakob@malteser.org



Maximilian Benner
Leiter Schulsanitätsdienst
Telefon: 06441 9494-248
E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Christa Treiber
Besuchs- und Begeitungsdienst
Telefon: 06441 9494-200
E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Robin Langer
Zugführer
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Manuela Jakob
Koordinatorin Herzenswunsch-Krankenwagen
Telefon: 06441 9494-277
E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org



Claudia Mattis
Referentin Sanitätsdienste
Telefon: 06441 9494-246
E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org



Dr. Stefan Tomaselli
Ortsarzt
Telefon: 06441 9494-222
E-Mail: stefan.tomaselli@malteser.org



Michel Obert
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 9494-225
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst
Telefon: 06441 9494-298
E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org

Hauptamtliche Dienste



Foto: Christian Lovel Otto/Malteser



Rüdiger Schaal
Dienststellenleiter
Telefon: 06441 9494-205
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst
Telefon: 06441 9494-230
E-Mail: rdhe-rdl-west@malteser.org



Patrick Weber
Hausnotruf
Telefon: 06441 9494-216
E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org



Andrea Potdevin
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistentz
Telefon: 06441 9494-208
E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org



Rita de Silvio
Verwaltung
Telefon: 06441 9494-204
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Claus Kemp
Bildungszentrum Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland und Baden-Württemberg
Telefon: 06441 44699-0
E-Mail: info@bildungszentrum-hrs.de

Malteser Hilfsdienst im Bistum Limburg

Innerhalb der Diözese Limburg gibt es 11 Orts- und Kreisgliederungen sowie 19 hauptamtliche Dienststellen mit über 1.600 Mitarbeitenden. Darüber hinaus gibt es diözesanweit ca. 3.100 ordentliche Mitglieder, davon sind rund 2.300 aktive Mitglieder (ehrenamtlich Helfende). Etwa 30.000 Fördermitglieder unterstützen unsere Arbeit, rund 70 Kinder und Jugendliche engagieren sich in der Malteser Jugend.

Dienste und Leistungen

Christlich und engagiert: Der Malteser Hilfsdienst setzt sich getreu des seit über 900 Jahren gültigen Leitsatzes des Malteserordens „Tuitio fidei et obsequium pauperum“ (Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) für Menschen in Not ein. Dieses Selbstverständnis haben auch unsere haupt- und ehrenamtlichen Helfenden im Bistum Limburg verinnerlicht. Sie leisten professionelle Arbeit in vielen Bereichen.

Ehrenamtliche Dienste

- > Ambulanter Hospizdienst
- > Auslandsarbeit/Osteuropahilfe
- > Erste Hilfe Ausbildung
- > Glauben & Pastoral
- > Integrationsdienste
- > Malteser Jugend
- > Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung
- > „Miteinander – Füreinander“ gegen Einsamkeit alleinstehender Menschen
- > Pflegeausbildung
- > Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)
- > Schulsanitätsdienst (SSD)
- > Seniorendienste (u. a. Besuchsdienst, Mobiler Einkaufswagen)



Sozialunternehmerische Dienste

- > Rettungsdienst und Krankentransport
- > Krankenfahrdienst und Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung
- > Menüservice („Essen auf Rädern“)
- > Hausnotruf
- > Schulbegleitdienst

Dienstleistungen 2024 insgesamt

- > 6.985 Hausnotrufkunden, davon 1.079 in der Dienststelle Wetzlar
- > 377.087 verteilte Essen im Menüservice, davon 145.356 in Wetzlar
- > 438 begleitete Kinder und Jugendliche im Schulbegleitdienst, davon 216 im Lahn-Dill-Kreis
- > 12.703 Teilnehmende in den verschiedenen Erste-Hilfe-Kursen, davon 1.143 in Wetzlar
- > 250 Teilnehmende bei Sozialpflegerischen Ausbildungsangeboten (inkl. Mehrfachzählungen durch verschiedene Module innerhalb der Ausbildung)
- > 6.999 betreute Krankenfahrten/MTM
- > 45.944 beförderte Personen (im Linienfahrdienst/Schülerbeförderung)
- > 553 Individualfahrdienst inkl. REHA-Fahrdienst

Ansprechpartner/-innen

Vorstand



Alexandra Hoene-Lindemann
Stv. Diözesanleiterin und Diözesanoberin



Michael Raab
Diözesangeschäftsführer
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org

- > **Dr. Karl Weber**
Vertreter des Diözesancaritasverbandes
- > **Pfarrer Gereon Rehberg**
Diözesanseelsorger
- > **Johannes Dersch**
Diözesanarzt
- > **N. N.**
Diözesanfinanzkurator
- > **Joerg Ries**
Vertreter der Beauftragten
- > **Jan Benet**
Diözesanjungendsprecher
- > **Torsten Issinger**
Vertreter der Helferschaft
- > **Tim Meurer**
Vertreter der Helferschaft
- > **Tabea Rösch**
Vertreterin der Helferschaft
- > **N. N.**
Vertreter/in der Helferschaft

Diözesangeschäftsstelle



Alexandra Wagner
Backoffice / Assistenz
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: alexandra.wagner@malteser.org



Jürgen Briegel
Auslandsdienst
Telefon: 06431 9488-520
E-Mail: juergen.briegel@malteser.org



Paul Häb
Jugend und Schule
Telefon: 06431 9488-551
E-Mail: paul.haeb@malteser.org



Gudrun Preßler
Fundraising / Altkleider / Mitglieder
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: gudrun.pressler@malteser.org



Michael Raab
Pastoral
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org



Holger Rädisch
Notfallvorsorge
Telefon: 06195 911-119
E-Mail: holger.raedisch@malteser.org



Silvia Bergmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: silvia.bergmann@malteser.org



Lena Petersen
Soziales Ehrenamt / Teamleitung DGS
Telefon: 06431 9488-530
E-Mail: info-limburg@malteser.org



Astrid Leps
Verbandsentwicklung / Ehrenamt
Telefon: 06431 9488-552
E-Mail: astrid.leps@malteser.org



Charlotte Scheffler
Verbandsentwicklung / Ehrenamt / Prävention
Telefon: 06431 9488-540
E-Mail: charlotte.scheffler@malteser.org



Melanie Schäfer
Verwaltung und Personal
Telefon: 06431 9488-511
E-Mail: melanie.schaefer@malteser.org

Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözesangeschäftsstelle Limburg
Frankfurter Straße 9
65549 Limburg
www.malteser-bistum-limburg.de

Kontakt:

Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill-Kreis

Christian-Kremp-Str. 17

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 9494-0

E-Mail: wetzlar@malteser.org

Bankverbindung für Spenden

Malteser Hilfsdienst e.V.

Pax-Bank

IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13

BIC/SWIFT: GENODED1PA7

Weitere Informationen zu den Maltesern in
Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie unter
www.malteser-wetzlar.de.